

PRESSEMELDUNG

SAF+ Konsortium und eFuel Alliance kooperieren für Hochlauf von e-SAF

Berlin, 22. August 2023: Das SAF+ Konsortium und die eFuel Alliance kooperieren beim Hochlauf klimaneutraler erneuerbarer Kraftstoffe auf Basis erneuerbaren Stroms für den Luftfahrtsektor (e-SAF). Die Zusammenarbeit soll die jeweiligen Bemühungen stärken, Mitgliedsunternehmen miteinander vernetzen und weltweit auf die Vorteile von e-SAF aufmerksam machen.

„Der globale Luftfahrtsektor steht vor einer gewaltigen Transformation. Als schwer zu elektrifizierender Sektor ist der Einsatz von Flüssigenergieträgern in der Luftfahrt alternativlos. Ein schneller Hochlauf von erneuerbaren Kraftstoffen ist insbesondere hier zwingend notwendig“, so Ralf Diemer, Geschäftsführer der eFuel Alliance. „Zugleich erfordert der globale Wettbewerb in der Luftfahrt globale Lösungen. Weltweit gibt es kaum Regularien, die die Luftfahrt langfristig zu einem Einsatz von erneuerbaren Flugkraftstoffen bewegt. Darüber hinaus helfen regionale oder nationale Regulierungslösungen dem Sektor nur bedingt auf globaler Ebene. Trotz der Notwendigkeit eines angemessenen Rechtsrahmens, der die Herstellung und Verwendung von eFuels ermöglicht, sind Kraftstoffhersteller, Flugzeughersteller, Flughafenbetreiber und Fluggesellschaften aufgerufen, den Sektor auf dem Weg zur Klimaneutralität auf eigenständige und ehrgeizige Weise voranzubringen. Das SAF+ Consortium und die eFuel Alliance zeigen, dass dies ein gangbarer und zielführender Weg ist.“

Das SAF+ Consortium, kanadischer Weltmarktführer in der Entwicklung von e-SAF-Projektinfrastruktur, bietet nachhaltige und kommerziell nutzbare Lösungen für die Dekarbonisierung des Luftfahrtsektors. Zum SAF+-Konsortium gehören Partner wie Airbus, Pratt & Whitney, Air Transat, Air France-KLM Group, eFuel Alliance, Aéroports de Montréal und Aéro Montréal.

Die eFuel Alliance fungiert als Plattform und weltweite Stimme für eFuel-Hersteller und potenzielle Abnehmer von eFuels, einschließlich des Luftfahrtsektors. Um den globalen Hochlauf zu beschleunigen, unterstützt die eFuel Alliance Initiativen wie das SAF+-Konsortium zusätzlich zu ihrer politischen Arbeit. Vordergründiges Ziel ist es, die Produktionskapazitäten für eFuels anzustoßen, um dem Luftfahrtsektor den Weg zur vollständigen Emissionsreduktion zu ebnen.

"E-SAF unterstützt als unmittelbar implementierbare und wirksame Option die Akteure der Branche, um bis 2050 Null-Emissionen zu erreichen", sagte Jean Paquin, Präsident und CEO des SAF+ Konsortiums. "Eine Koalition führender internationaler Akteure aus der gesamten Wertschöpfungskette der Luftfahrt zusammenzubringen ist ein wichtiger Schritt. Wir können der Branche so eine nachhaltige Lösung für eine kohlenstoffarme Luftfahrt bieten, die mit der bestehenden Infrastruktur kompatibel und einsatzbereit ist. Mit einer ersten hochmodernen Pilotanlage in Montreal expandiert das SAF+ Konsortium rasch auf internationaler Ebene, um die wachsende Nachfrage zu bedienen und den Übergang zur nachhaltigen Luftfahrt zu beschleunigen."

„Die Kollegen des SAF+ Konsortiums verfolgen einen Ansatz, ähnlich dem unseren. Als Konglomerat diverser Unternehmen, die sich entlang der Wertschöpfungskette von synthetischen Flugkraftstoffen gliedern, bündeln die Mitgliedsunternehmen ihre Partikularinteressen sowie Stärken und schaffen so eine optimale Ausgangslage, den Hochlauf nachhaltiger Flugkraftstoffe in Nordamerika zu beschleunigen“, so Diemer. „Unser künftiges gemeinsames Wirken soll als Beispiel dienen und Unternehmen weltweit dazu animieren, sich für die Nettonull 2050 frühzeitig bestmöglich aufzustellen.“

Ein ambitionierter Hochlauf nachhaltiger e-SAF-Kraftstoffe für die Luftfahrt wirkt sich positiv auf die Umstellung anderer Verkehrsanwendungen aus. Projekte in diesem Bereich profitieren aufgrund des hohen Bedarfs an alternativen erneuerbaren Kraftstoffen und der dazugehörigen sowie benötigten Infrastruktur voneinander.

PRESSEMELDUNG

>>>Die eFuel Alliance e.V.<<<

Die eFuel Alliance ist eine Interessengemeinschaft, die sich für die politische und gesellschaftliche Akzeptanz von eFuels und für deren Zulassung einsetzt. Wir vertreten mehr als 170 Unternehmen, Verbände und Verbraucherorganisationen entlang der Wertschöpfungskette der eFuel-Produktion. Wir stehen für einen fairen Wettbewerb und gleiche Wettbewerbsbedingungen für alle relevanten Emissionsminderungslösungen. Wir bekennen uns klar zu mehr Klimaschutz und wollen erreichen, dass der bedeutende Beitrag von eFuels zu Nachhaltigkeit und Klimaschutz breit anerkannt wird. Unser Ziel ist es, die industrielle Produktion und breite Nutzung von CO₂-neutralen Kraftstoffen aus erneuerbaren Energiequellen zu ermöglichen.

>>>Über das SAF+ Consortium<<<

SAF+ Consortium, weltweit führend in der Produktion und Vermarktung von e-SAF, bietet eine nachhaltige Lösung für die Dekarbonisierung des Luftfahrtsektors. e-SAF ist eine der einzigen sofortig verfügbaren und effektiven Optionen, die der Industrie zur Verfügung stehen, um Null-Emissionen bis 2050 zu erreichen.

Das SAF+ Consortium verfügt über eine hochmoderne Pilotanlage in Montreal, in der es sein Know-how und seine Fähigkeiten in der e-SAF-Produktion unter Beweis gestellt hat. Das Unternehmen entwickelt derzeit ein weltweit führendes Projekt im kommerziellen Maßstab in Quebec und baut gleichzeitig internationale Partnerschaften auf, um die wachsende Nachfrage zu decken.

>>>KONTAKT<<<

eFuel Alliance e.V.
Leitung Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Jan Wehrhold
T +49 160 6585763
E wehrhold@efuel-alliance.eu